



[Onlineversion](#)

## **Grundschule Zeilarn ist gesichert**

Immer wieder kursieren Gerüchte, dass der Bestand der Grundschule Zeilarn aufgrund der sinkenden Schülerzahlen gefährdet sein soll.

Deshalb fand kürzlich ein Treffen mit der Schulamtsdirektorin Ingrid Behnken statt, bei dem auch die Schulleiterin Bernadette Prähofer und das Lehrerkollegium, die Elternbeiräte und Bürgermeister Ludwig Matzeder zugegen waren.

Frau Behnken erklärte unmissverständlich, dass der Bestand der Zeilarn Grundschule auch bei vorübergehend geringeren Schülerzahlen nicht gefährdet ist. Ein deutliches Zeichen dafür sei auch die kürzlich erfolgte Ausschreibung der Rektoren- und der Konrektorenstelle.

Frau Behnken machte deutlich, dass die künftige 2. Klasse mit voraussichtlich 10 Schülern und die künftige 3. Klasse mit zur Zeit 12 Schülern voraussichtlich in einer Klassengemeinschaft geführt werden muss. Allerdings ist es zum jetzigen Zeitpunkt noch zu früh, genaueres zu den Sonderstunden und zu der voraussichtlichen Lehrkraft dieser Klasse zu sagen. Die Klassenbildung und die Lehrerteilung erfolgt erst im Juli dieses Jahres.

## **Chronik und Heimatbuch über die frühere Gemeinde Gumpersdorf**

Josef Gottanka, Lanhofen, hat 2003 eine Chronik über die Gemeinde Schildthurn veröffentlicht. Dieses Werk ist ihm hervorragend gelungen. Deshalb sind verschiedene Bürger der früheren Gemeinde Gumpersdorf an ihn mit dem Wunsch herangetreten, doch auch eine Chronik über diesen Bereich zu erstellen. Seit mehreren Jahren arbeitet er an diesem Heimatbuch. Damit noch heuer die Veröffentlichung erfolgen kann, hilft ihm nunmehr Hermann J. Lindner aus Zeilarn bei der Fertigstellung.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen bitten die beiden Autoren alle Anwesens- und Hausbesitzer aus dem Bereich der früheren Gemeinde Gumpersdorf an den folgenden Tagen:

**Freitag, 5. Februar  
von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Samstag, 6. Februar  
von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr**

**Freitag, 12. Februar  
von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Samstag, 13. Februar  
von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr**

in das Rathaus in Gumpersdorf (Sitzungssaal im 1. Stock) zu kommen und das über den eigenen Besitz Geschriebene zu lesen, zu ändern oder ggf. auch zu ergänzen.

Alte Fotos oder auch Urkunden von Anwesen oder Häusern (oder frühere Besitzer) würden das Geschriebene wesentlich ergänzen. Wer solche Unterlagen hat und möchte, dass diese mit veröffentlicht werden, soll die entsprechenden Bilder mitbringen. Es wird sichergestellt, dass dieses Material wieder zurückgegeben wird.

Die Autoren weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur die Anwesen und Häuser im Buch erscheinen werden, die von den jetzigen Besitzern eingesehen und frei gegeben wurden.

## **Deutsche Vizemeisterschaft für den SV Gumpersdorf**

Einen tollen Erfolg konnte die Stockschißtenjugend U 16 des SV Gumpersdorf erzielen. Bei der Deutschen Meisterschaft in Dorfen wurden Andreas Hausberger, Markus und Peter Empl, Michael Hinteracher und Mathias Brandmüller durch eine Spitzenleistung Deutsche Vizemeister. Mathias Brandmüller wurde sogar in den vorläufigen WM-Kader berufen.

Als sich die Nachricht dieses Erfolges in der Gemeinde Zeilarn verbreitete, organisierte Bürgermeister Ludwig Matzeder auf der Stelle ein Empfangskomitee: 3. Bürgermeister Hans Hüttinger, der 1. Vorstand des SV Gumpersdorf, Josef

Ammer, der Abteilungsleiter Tennis, Manfred Gramer, der Vorstand der Sportfreunde Zeilarn, Konrad Unterhuber, einige Gemeinderäte und Gönner des SV Gumpersdorf fanden sich rasch ein. Dann war es soweit:

Die frisch gebackenen Deutschen Vizemeister wurden auf den Schultern ihrer Fans zum Sportheim in Gumpersdorf getragen und dort wurde der Erfolg noch gebührend gefeiert.

Der überragende Erfolg ist in erster Linie der hervorragenden Jugendarbeit der Stockschißenabteilung und dem Einsatz des Jugendtrainers Martin Spielbauer zu verdanken.

## **1. Bürgermeister Ludwig Matzeder zehn Jahre im Amt**

Seit Dezember 1999 ist Ludwig Matzeder nun schon zehn Jahre als Bürgermeister der Gemeinde Zeilarn im Amt. Im September 1999 war Bürgermeister Peter Stallbauer verstorben. Dadurch wurde die Wahl eines ersten Bürgermeisters für die Gemeinde Zeilarn notwendig. Es lag nun nahe, dass die „Vereinigte Wählergemeinschaft der Gemeinde Zeilarn“ den bisherigen zweiten Bürgermeister Ludwig Matzeder als Kandidaten für die Wahl nominierte. Am 12. Dezember 1999 fand dann diese Bürgermeisterwahl statt. Ohne Gegenkandidaten erzielte Ludwig Matzeder 99,39 Prozent der gültigen Stimmen. Am nächsten Tag, 13. Dezember trat er sofort das Amt des ersten Bürgermeisters an.

Mit seiner Wahl in den Gemeinderat im Jahr 1990 hatte die kommunalpolitische Arbeit von Ludwig Matzeder begonnen. Und damals wählte ihn das Gremium gleich zum ersten Stellvertreter von Peter Stallbauer. Auch 1996 wurde Matzeder zweiter Bürgermeister. Während der längeren Krankheit des ersten Bürgermeisters vertrat ihn Ludwig Matzeder häufig und sammelte Erfahrungen. Eigentlich hätte er nie vorgehabt, das Amt des ersten Bürgermeisters anzustreben. Doch das Vertrauen des Gemeinderats und der Wählergemeinschaft, hätten ihn zur Kandidatur motiviert, bekennt Matzeder. Das Wahlergebnis bekräftigte seinen Entschluss. Auch 2002 erzielte er mit 98,28 Prozent und 2008 mit 96,57 Prozent traumhafte Wahlergebnisse, die ihn als ersten Bürgermeister bestätigten. Dieses Vertrauen, das die Bürger in ihn gesetzt haben, sei für ihn absolute Verpflichtung, stellt er heraus.

Zunächst galt es, die finanziellen Forderungen, die aus dem Bau des FFW-Hauses in Obertürken und des Bauhofes entstanden waren, zu erfüllen. Der Gemeinderat folgte künftig dann auch immer seinen Vorschlägen, für die Zukunft zu investieren. So entstand das neue Gewerbegebiet, um Arbeits-

und Ausbildungsplätze zu schaffen. Die Erschließung von Baugrund in Zeilarn diene der Ansiedlung von jungen Familien. Die Förderung von Familien und der Jugend sei ihm ein besonderes Anliegen. Die Preisermäßigungen beim Erwerb von Baugrund je Kind um 3.000.- Euro, die kostenlosen Windelsäcke für Kinder bis drei Jahre, zielten in diese Richtung.

Die finanzielle Lage der Gemeinde sei recht unterschiedlich, bedauert der Bürgermeister. Denn sie leide unter großen Schwankungen bei der Gewerbesteuer. Darum müssten „Magere Jahre“ durch Rücklagen ausgeglichen werden, sagt Matzeder. Dennoch seien wichtige Einrichtungen für die Bürger notwendig. Dazu führte er die Kanalisation von Schildthurn und Sonnertsham an, die Zusammenlegung der Kläranlagen, die Erweiterung der Anlage Gumpersdorf seien unerlässlich geworden, ebenso wie die Sanierung der Bildsberger Straße, der Straße Oberndorf-Hasling und Schildthurn-Sonnertsham. Weiter gehörten auch die Brückenbauten in Lanhofen/Untertürken und in Gebersdorf dazu, der Bau des Rückhaltebeckens in Dambach ebenfalls und der Kauf des neuen Einsatzfahrzeuges für die FF Gumpersdorf, unterstrich er.

Mit dem Abzug der Hauptschule habe die Gemeinde Zeilarn einen herben Verlust erlitten. Darum komme den Vereinen eine verstärkte Bedeutung für das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde und für die Jugendarbeit zu. Der Gemeinderat fördere diese Jugendarbeit durch beispielhaft hohe Zuschüsse. Der Erhalt der Grundschule in Zeilarn sei ihm ein besonderes Anliegen und der Gemeinderat bestärke ihn in seinem Bemühen.

Durch die starken Investitionen der vergangenen zwei Jahre habe man auch hohe Verbindlichkeiten eingehen müssen. So sehe er es in seinem Ausblick für die nahe Zukunft als wichtigste Aufgabe an, durch Sparsamkeit die Prokopfschuldung herabzusetzen. Er ersuche auch um Verständnis bei der Bevölkerung, wenn manche Wünsche nicht gleich erfüllt werden könnten. Dennoch sei es eines seiner Prinzipien, den Bürgern zu helfen, sie zu unterstützen, sagt Ludwig Matzeder.

## **Bürgerversammlung im April**

Am Montag, 12. April findet um 19.30 Uhr im Schützenhaus Schildthurn die diesjährige Bürgerversammlung statt.

1. Bürgermeister Ludwig Matzeder wird über die 2009 durchgeführten Maßnahmen, die im Jahr 2010 geplanten Vorhaben und über die Haushaltslage der Gemeinde Zeilarn berichten.

Anschließend besteht für unsere Gemeindebürger die Möglichkeit, Wünsche und Anregungen anzusprechen.

Um eine zahlreiche Teilnahme an der Bürgerversammlung wird gebeten.

## **Das Landratsamt informiert**

### ***Vollzug der Verordnung zum Schutz von Rinder vor einer Infektion mit dem Bovinen Herpesvirus Typ 1 (BHV1-Verordnung); Impfverbot und Einstellungsanordnung***

Das Landratsamt Rottal-Inn erlässt folgende

#### **Allgemeinverfügung:**

1. Die Impfungen von Rindern gegen die BHV1-Infektion ist ab 1. Februar 2010 im Gebiet des Landkreises Rottal-Inn verboten.
2. Im Gebiet des Landkreises Rottal-Inn dürfen ab 1. Februar 2010 in einen Bestand ausschließlich BHV1-freie Rinder eingestellt werden, die nicht gegen BHV1 geimpft sind. Die Rinder müssen von einer amtstierärztlichen Bescheinigung nach dem Muster der Anlage 2 oder 3 der BHV1-Verordnung begleitet sein.
3. Die Allgemeinverfügung des Landratsamtes Rottal-Inn vom 10.12.1998 wird aufgehoben.
4. Die sofortige Vollziehung der vorstehenden Ziffern 1,2 und 3 wird angeordnet.
5. Kosten für diese Allgemeinverfügung werden nicht erhoben.
6. Die Allgemeinverfügung tritt mit dem Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft

Landratsamt Rottal-Inn  
Pfarrkirchen, 27.01.2010  
Hohmann, Regierungsrat

## **Kläranlagen sind zusammengeslossen**

Seit 19. Januar ist die Kläranlage in Wiesmühle nicht mehr in Betrieb.

Über die Pumpstation beim Gewerbegebiet Kellndorf werden ab diesem Zeitpunkt alle zu klärenden Abwässer aus dem Bereich Zeilarn-Babing-Sonnertsham-Schildthurn in die modernisierte und erweiterte Kläranlage in Gumpersdorf gepumpt.

Jetzt befindet sich die Behandlung der Abwässer in unserer Kläranlage wieder auf den Stand der Technik und sollte für viele Jahre den stetig steigenden Anforderungen gewachsen sein.

## **Sternsinger sammeln**

### **für Kinder in Not**

In den Tagen zwischen Neujahr und Hl. Dreikönig zogen 54 Ministranten als heilige drei Könige gekleidet durch die Pfarrei und baten um Spenden für die Aktion „Kinder finden neue Wege!“ Damit werden Bildung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in der „Dritten Welt“ unterstützt. Für diesen Zweck konnten nun 3.223.- € überwiesen werden, wie das Pfarrbüro mitgeteilt hat.

## **Kirchliche Termine und Statistik**

Das katholische Pfarramt hat folgende Termine bekannt gegeben:

Die Pfarrgemeinderatswahlen finden am 07. März 2010 statt.

Das Fastenessen ist am 21. März um 10.30 Uhr im Pfarrhof.

Die Erstkommunion wird am 13. Mai gefeiert.

Das Pfarrfest ist am 18. Juli im Pfarrhofgarten.

In der Pfarrkirche zu Zeilarn wurden 11 Kinder getauft, 9 Paare schlossen den Bund der Ehe und auf dem Zeilerner Friedhof fanden 21 Pfarrangehörige die letzte Ruhe.

## **Schuleinschreibung**

### **am 21. April 2010**

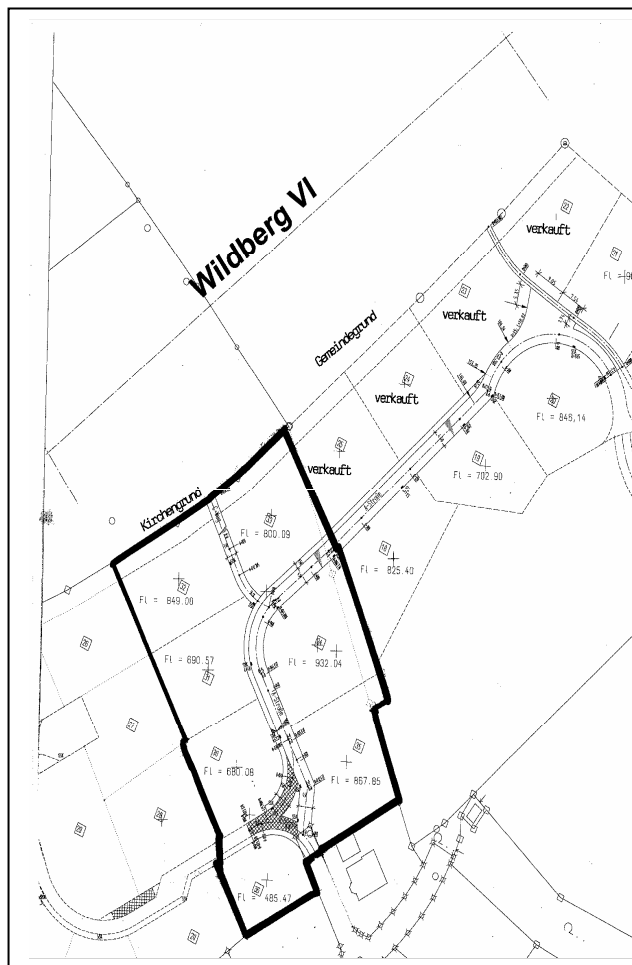
Die diesjährige Schuleinschreibung für die Schulanfänger des Schuljahres 2010/2011 findet am Mittwoch, den 21. April ab 14:00 Uhr im Schulhaus an der Bgm.-Stallbauer-Straße statt.

## **Grundstücksverkauf im Baugebiet Wildberg VI**

Die Erschließungsarbeiten im neuen Baugebiet Wildberg VI sind abgeschlossen. Die ersten Bauanträge wurden bereits in der Gemeindekanzlei eingereicht.

Es sind noch vier Grundstücke, die von der Gemeinde Zeilarn verkauft werden, frei. Nähere Auskünfte erhalten Sie im Rathaus unter der Rufnummer 08572/9693-11.

Ebenso können von der Pfarrpfündestiftung Zeilarn sieben Grundstücke im Wege des Erbbaurechts erworben werden. Nähere Auskünfte zu den kirchlichen Erbbaugrundstücken erteilt Herr Kotschenreuther von der Finanzkammer des bischöflichen Ordinariats in Passau (Tel: 0851/393-3150)



## Seniorentag

**am 07. Februar 2010**

Der diesjährige Seniorentag findet am Sonntag, den 07.02.2010 statt. Er beginnt, wie im Vorjahr, bereits um 10.30 Uhr im Gasthaus Miedl in Zeilarn. Alle Gemeindebürger/innen und Pfarreiangehörigen ab 65 Jahre sind herzlich eingeladen. Nach dem Gottesdienst um 9.30 Uhr treffen sich alle interessierten Senioren im Gasthaus Miedl zu einem gemütlichen Beisammensein. Die Bewirtung übernimmt wie immer der Frauenbund. Es gibt für

alle ein Mittagessen und anschließend Kaffee und Kuchen. Für Unterhaltung sorgt der Frauenbundchor mit lustigen Liedern und Mitglieder des Frauenbundes führen einige Sketche auf.

## 2010 Jahr der Jubiläen und Feste

Im Jahr 2010 gibt es in der Gemeinde Zeilarn viel zu feiern. Folgende Vereine feiern ein Jubiläum und hoffen auf schönes Wetter und zahlreichen Besuch aus der Bevölkerung:

**Gründungsfest mit Fahnenweihe der FFW Gumpersdorf vom 12. Mai bis 16. Mai**

**40 Jahre Sportfreunde Zeilarn vom 12. Juni bis 13. Juni**

**25 Jahre Sparte Tennis Gumpersdorf-Zeilarn 18. und 19. Juni**

**60 Jahre Schützen Schildthurn am 19. Juni**

**Gründungsfest mit Fahnenweihe der FFW Obertürken vom 09. Juli bis 11. Juli**

## Benefizturnier für Christoph Kreil

Bei Christoph Kreil, dem Sohn von Josef Kreil aus Gumpersdorf besteht seit seiner Geburt eine deutliche geistige und motorische Entwicklungsstörung. Durch eine Delphintherapie können diese Einschränkungen gelindert werden. Allerdings sind die Kosten für eine solche Therapie sehr hoch.

Um die Familie hinsichtlich dieser Therapie finanziell unterstützen zu können, veranstaltete die Sparte Fußball des SV Gumpersdorf ein Hallen-Fußballturnier in der Zeilarnen Sporthalle. Eingeladen wurden je vier Mannschaften der F-Jugend, D-Jugend und E-Jugend. Spannende Spiele, an denen die Teilnehmer sichtlich Spaß hatten, fanden statt. Der Reinerlös aus Startgebühr, Spenden, Essen- und Getränkeverkauf von 700,-€ wird zur Unterstützung der Delphintherapie an Josef Kreil übergeben.

### **Info zur Delphintherapie**

Seit rund 20 Jahren haben Delfine einen guten Ruf als Therapeuten - meist Kinder mit schweren

geistigen oder körperlichen Behinderungen sollen besonders gut auf diese Therapieform ansprechen. Ein klar definiertes Krankheits- oder Behinderungsbild, auf das die Delfintherapie konkret zugeschnitten ist, gibt es übrigens nicht. Sie wird eingesetzt bei Kindern oder Erwachsenen mit Down-Syndrom, Autismus oder Cerebralparese (eine Bewegungsstörung aufgrund einer frühkindlichen Hirnschädigung), bei traumatisierten Menschen oder Patienten im Wachkoma.

## **Schnelles Breitband in Zeilarn**

Die Gemeinde Zeilarn hat mit Hilfe des Ing. Büros HPE aus Johanniskirchen den Zuschussantrag für die Förderung der Breitbandversorgung eingereicht.

Sobald der Zuwendungsbescheid der Regierung von Niederbayern eingeht, wird der Auftrag für den Ausbau der schnellen Internetversorgung an die Firma m-vox vergeben werden.

Die Gesamtkosten für die Gemeinde Zeilarn belaufen sich auf 155.000 €. Die Förderung durch den Freistaat Bayern beträgt 100.000 €.

Die Gemeinde Zeilarn hofft, damit in Kürze für seine Bürgerinnen und Bürger und seine Gewerbetreibenden die Möglichkeit einer besseren Breitbandversorgung schaffen zu können.

## **Kommandanten wurden wieder gewählt**

Bei der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gumpersdorf, die im Rahmen der Jahreshauptversammlung stattfand, wurden die Wahlen durchgeführt. Unter Leitung von zweitem Bürgermeister Werner Lechl, dem Franz Hölzlwimmer und Josef Schwemmer-Denk assistierten, wurde Johann Hüttinger jun. zum ersten Kommandanten wieder gewählt.

Ebenso wurde dem Stellvertreter des Kommandanten, Alois Kreil jun., erneut das Vertrauen ausgesprochen. Die Wahl der beiden Kommandanten wurde in der jüngsten Sitzung vom Gemeinderat bestätigt. Die Amtszeit der beiden Kommandanten beginnt am 1. Februar 2010 und endet am 31. Januar 2016.

Die Wahlen für den Feuerwehrverein hatten folgendes Ergebnis: Wieder gewählt wurden ohne Gegenstimme als erster Vorstand Franz Garhammer und der zweite Vorstand Josef Böcklbauer.

Neuer Kassier wurde Günter Meier, ebenfalls neu ist Schriftführer Andreas Stallbauer. Die neuen Kassenprüfer heißen Franz Kreil und Franz Wiendl.

## **Sanierung der Deponie Oberndorf**

Bei der früheren Deponie der Altgemeinde Schildthurn in Oberndorf wurde eine Detailuntersuchung vom Ing. Büro Landauer, München, durchgeführt. Es war zu klären, ob von der, vor vielen Jahren geschlossene Deponie, eine Umweltbelastung ausgeht.

Die fachtechnische Prüfung des Gutachtens durch das Wasserwirtschaftsamt Deggendorf und das Landratsamt Rottal-Inn hat ergeben, dass zur Prüfung, ob durch die ehemalige Deponie eine Grundwasserverunreinigung erfolgt, noch weitere Brunnen geschlagen werden müssen.

Mit den Arbeiten wird im Frühjahr begonnen werden.

## **Hundesteuer wird fällig**

Im März wird die Hundesteuer fällig. Die Hundesteuerbescheide werden mit der Post zugestellt. Es gelten folgende Hundesteuersätze:

1. Hund 15,-- € pro Jahr
  2. Hund 25,-- € pro Jahr
  3. und jeder weitere Hund 50,-- € /Jahr
- Kampfhunde 500,-- € pro Jahr

Bitte beachten Sie, dass jeder Hundehalter verpflichtet ist, die von ihm gehaltenen Hunde ab einem Alter von 4 Monaten bei der Gemeinde Zeilarn anzumelden.

## **Verlängerung der Antragsfrist für KULAP-Programm**

### **Winterbegrünung (A 32)**

Die Antragsfrist für das KULAP-Programm A 32 Winterbegrünung wurde kurzfristig bis zum 17. Mai 2010 (= Antragsschluss Mehrfachantrag) verlängert. Nachdem die Landwirte erst im Laufe der nächsten Wochen über die Einstufung ihrer Flächen hinsichtlich der Erosionsgefährdung informiert werden, soll damit die Möglichkeit

geschaffen werden, mit diesem Programm noch auf entsprechende Auflagen, die sich aus der Erosionseinstufung ergeben, reagieren zu können.

## **Änderungen beim Dieselantrag**

Der Antrag auf „Steuerentlastung für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft“, kurz Dieselantrag, enthält für das Antragsjahr 2009 eine zusätzliche 3. Seite mit Angaben zu den erhaltenen bzw. beantragten De-minimis-Beihilfen.

Dazu zählt der entlastungsfähige Verbrauch von Kraftstoffen für die Forstflächen im landwirtschaftlichen Betrieb. Es handelt sich hierbei aber um keine zusätzliche Förderung, sondern um eine Umwidmung eines Teilbetrages der bereits gewährten Dieselrückvergütung der letzten Jahre.

Angaben zu den gewährten De-minimis-Beihilfen sind ab dem Kalenderjahr 2008 zu machen. Während die Bescheide über die De-minimis-Beihilfen für die Jahre 2006 und 2007 bereits im letzten Jahr versandt wurden, werden die Bescheide für 2008 voraussichtlich erst im 2. Halbjahr 2010 verschickt. Um trotzdem bereits jetzt den Antrag für 2009 stellen zu können, sollte deshalb, sofern Forstflächen im Betrieb vorhanden sind, unter 5.2 angekreuzt werden, dass De-minimis-Beihilfen beantragt, aber noch nicht bewilligt wurden. Als Datum der Antragstellung ist das Datum des Dieselantrags 2008 (= letztjähriger Antrag) anzugeben, unter Aktenzeichen ihre Agrardieselnummer. Die Fördersumme liegt bis 20 ha Forst einheitlich bei 50,00 Euro pro Jahr, je zusätzlichem Hektar Forst wird ein durchschnittlicher Verbrauch von 4 l/ha unterstellt. Wie für 2008 entfällt auch für das Antragsjahr 2009 der Selbstbehalt von 350.- € (somit Antragstellung auch für kleinere Betriebe interessant) bzw. die Obergrenze von 10.000 l je Betrieb.

## **46. Kinderkleiderbasar Zeilarn**

Am 11./12. März 2010 findet der alljährliche Frühjahrs-Kleiderbasar in der Stockhalle in Gumpersdorf statt. Zum Verkauf angeboten werden Kinderkleidung bis Größe 176, Spielsachen, Kinderwägen, Wippen, Kinderfahrräder und vieles mehr.

Alles bitte nur in gutem und sauberem Zustand bringen. Defekte sowie unsaubere Ware kann nicht angenommen werden!

**Die Warenannahme und der Verkauf finden am Donnerstag, 11. März 2010 von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr und Warenverkauf am Freitag, 12. März 2010 von 8:00 Uhr - 11:00 Uhr statt.**

Unkostenbeitrag pro Liste (20 Etiketten) 1,00 €. Von der verkauften Ware kommen 10 % (des Umsatzes) einem guten Zweck zugute!

Die Abholung der nicht verkauften Waren ist am Freitag, 12.03.2010 zwischen 14:30 Uhr und 15:30 Uhr.

Die Etiketten können vorher abgeholt werden.

Auskunft darüber erhalten Sie von:

Wagmann Viktoria, Kelldorf 22: 08572/8092

Einwang Annelies, Kelldorf 23: 08572/1210

Kriegl Katharina, Kelldorf 21: 08572/8143

Es gibt auch wieder, wie in den Vorjahren, Kaffee und Kuchen. Der Erlös aus diesem Verkauf kommt „Ingear“ Initiative gegen Armut zu Gute.

## **Bäume und Sträucher zurückschneiden**

Wir bitten alle Grundstücksbesitzer, deren Grundstücke entlang der Gemeindestraßen mit Bäumen oder Sträuchern bewachsen sind, diese regelmäßig darauf zu kontrollieren, ob die Ästenden ausreichend weit von der Straßenkante entfernt sind. Bedenken Sie auch, dass bei einer Schneelast die Äste noch zusätzlich stark heruntergedrückt werden.

Dabei ist darauf zu achten, dass ein Lichtraumprofil bis zu einer Höhe von 4,30 m erforderlich ist und auch das Bankett frei zu halten ist, da ansonsten überstehende Fahrzeugteile, wie zum Beispiel Außenspiegel, beschädigt werden können. Bitte denken Sie daran, dass auch auf unseren verhältnismäßig schmalen Gemeindestraßen ausreichend Platz für größere Fahrzeuge sein muss, da diese bei Gegenverkehr darauf angewiesen sind, bis an die äußerste Fahrbahnkante heranfahren zu können. Bei LKW's und Bussen gilt dies ebenso, wie für die großen landwirtschaftlichen Maschinen.

Auch die Pflanzen und Sträucher entlang der Gehwege müssen ausgeschnitten werden, damit die Fußgänger nicht behindert werden.

Unsere Gemeindearbeiter haben den Auftrag, dies in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren. Abgestorbene, morsche und gefährlich überhängende Bäume werden von unseren Arbeitern mit einem „roten Z“ gekennzeichnet.

Leider ist es immer häufiger notwendig, Grundstücksanlieger von Gemeindestraßen und Gehwegen auf ihre Verpflichtung hinzuweisen.

Wenn der Aufforderung nach einem Zuschnitt nicht Folge geleistet wird, ordnet die Gemeinde zur Gefahrenabwehr die Ersatzmaßnahme durch den

Bauhof an. Die entsprechenden Arbeits- und Gerätestunden werden in Rechnung gesetzt.

Deshalb folgende Bitte:

Prüfen Sie regelmäßig, ob Ihre Bäume und Sträucher die Verkehrssicherheit auf Straßen und Gehwegen gefährden und warten Sie nicht, bis Sie von der Gemeinde zu einem Rückschnitt aufgefordert werden.

## Gemeinde-Schafkopfmeisterschaft

Am Freitag, den 16. April 2010, 19:30 Uhr, findet im Gasthaus Miedl in Zeilarn die Gemeindemeisterschaft statt. Veranstalter ist der letztjährige Sieger, der Pfarrcaritasverein Zeilarn. Alle Vereine der Gemeinde werden um Teilnahme gebeten. Um in der Mannschaftswertung gewertet zu werden, müssen mindestens drei Spieler pro Verein eingesetzt werden.

## Rätselecke

Lösung vom letzten Gemeindeboten:

- Engel
- Rüssel
- Nebel -> <- Leben

Kompl. Altersangabe:

= Logikaufgabe; Da Prof. Siebengscheit bereits habilitiert ist, ist anzunehmen, dass er nicht unter dreißig ist.

Betrachtet man nun die Quadratzahlen der infragekommenden Altersangaben, so erhält man folgendes:

$402 = 1600$ ;  $412 = 1681$ ;  $422 = 1764$ ;  $432 = 1849$ ;  
 $442 = 1936$ ;  $452 = 2025$

Da unsere Geschichte 1980 spielt, muss Prof. Siebengscheit 1936 geboren sein, also 44 Jahre alt sein.

### **Und jetzt aufs Neue!**

#### **Heiß oder Kalt**

Heißes Metall fühlt sich heißer an als Holz oder Plastik der gleichen Temperatur, kaltes Metall aber kälter. – Woran liegt das?

#### **Die Wettervorhersage:**

Eine etwas seltsame Wetterkarte gibt folgendes an: In Paris, Berlin, London und Stockholm scheint die Sonne, in Helsinki, Budapest und Amsterdam regnet es. Wie ist das Wetter in Madrid?

## Standesamtliche Nachrichten

### **Eheschließungen:**

Keine

### **Geburten:**

Elias Thomas Richter aus Plöcking  
Julian Elias Lorenz aus Gumpersdorf  
Felix Franz aus Grubwies  
Tobias Empl aus Schildthurn

### **Sterbefälle:**

Margaret Wehner aus Gumpersdorf im Alter v. 93 Jahren  
Paula Stadler aus Zeilarn im Alter v. 84 Jahren  
Josef Trieflinger aus Hempelsberg im Alter v. 77 Jahren  
Martin Altmannshofer aus Wetzl im Alter v. 79 Jahren  
Heinrich Burgstaller aus Sonnertsham im Alter v. 86 Jahren  
Josepha Seidl aus Thannenthal im Alter v. 86 Jahren  
Therese Spermann aus Narrenham im Alter v. 89 Jahren  
Johann Empl aus Gasteig im Alter von 71 Jahren

### **Jubilare:**

Heinrich Schallmoser aus Ofenschwarz	70 Jahre
Hein Werther aus Oberndorf	70 Jahre
Adolf Ott aus Gumpersdorf	70 Jahre
Johann Kothieringer aus Gumpersdorf	70 Jahre
Englbert Mühldorfer aus Pirach	70 Jahre
Irmfriede Ober aus Babing	70 Jahre
Maria Obermeier aus Gumpersdorf	70 Jahre
Maria Obermeier aus Oberndorf	75 Jahre
Ilse Kurz aus Zeilarn	75 Jahre
Anna Wagenhuber aus Sonnertsham	75 Jahre
Franziska Vogl aus Schildthurn	80 Jahre
Josef Gottanka aus Lanhofen	80 Jahre
Emilie Altmannshofer aus Wetzl	80 Jahre
Antonia Püschel aus Gumpersdorf	80 Jahre
Ludwig Matzeder aus Hasling	85 Jahre
Frieda Augustin aus Lanhofen	85 Jahre
Sebastian Barthuber aus Babing	85 Jahre
Maria Zwickopf aus Zeilarn	90 Jahre

### **50-jähriges Ehejubiläum:**

Fritz u. Elisabeth Blum aus Zeilarn  
Franz u. Maria Sendl aus Vorderau

# Terminkalender

## **Monat Februar 2010**

- 02.02. Landfrauentag; um 13 Uhr Andacht in der Kirche anschl. Vortrag im GH Miedl
- 06.02. Wilderer Party d. Workshop Orange im GH zur Linde um 20 Uhr
- 07.02. Seniorentag; Gottesdienst u. anschl. Mittagessen u. geselliges Beisammensein im GH Miedl
- 11.02. Lumpenball in Schildthurn
- 13.02. Vereinsfasching d. Leonberger Trachtler im GH Miedl um 20 Uhr
- 14.02. Maskierter Fröhshoppen im GH Obertürken
- 15.02. Frauenbundball im GH Miedl
- 16.02. Kinderfasching im GH Miedl
- 17.02. Fischessen in Zeilarn
- 19.02. Theater Workshop Orange im GH zur Linde, Gumpersdorf um 20.00 Uhr „Don Camillo u. Peppone“; Einlass 19 Uhr
- 19.02. JHV d. Schützen Schildthurn im Schützenhaus
- 20.02. Theater Workshop Orange im GH zur Linde, Gumpersdorf um 20.00 Uhr „Don Camillo u. Peppone“; Einlass 19 Uhr
- 21.02. Theater Workshop Orange im GH zur Linde, Gumpersdorf um 20.00 Uhr „Don Camillo u. Peppone“; Einlass 19 Uhr
- 27.02. Patenbitten d. FW Obertürken in Schildthurn
- 27.02. MSC Schlittenfahrt;
- 27.02. JHV d. KAB um 19 Uhr im GH Heilmeier
- 27.02. Theater Workshop Orange im GH zur Linde, Gumpersdorf um 20.00 Uhr „Don Camillo u. Peppone“; Einlass 19 Uhr
- 28.02. Theater Workshop Orange im GH zur Linde, Gumpersdorf um 20.00 Uhr „Don Camillo u. Peppone“; Einlass 19 Uhr

## **Monat März 2010**

- 03.03. Weltgebetstag: 19 Uhr Gottesdienst anschl. Vortrag im Pfarrhof
- 05.03. Musikantenhoagart'n im GH Heilmeier um 19.30 Uhr
- 04.03. JHV d. EC Zeilarn um 19.30 Uhr im GH Miedl
- 05.03. Beginn Endschießen d. Schützen Schildthurn
- 06.-07.03. Motorradausstellung d. MSC Zeilarn in Eggenfelden, Rottgauhalle
- 07.03. Pfarrgemeinderatswahlen
- 12.03. Starkbierfest im GH Heilmeier
- 12.03. Wattturnier im GH Miedl um 19.30 Uhr
- 13.03. Starkbierfest d. Workshop Orange im GH zur Linde um 20 Uhr
- 13.03. JHV d. SF Zeilarn im GH Miedl um 19.30 Uhr

- 14.03. JHV d. VDK um 13 Uhr im GH Miedl
- 18.03. JHV d. FW Schildthurn um 19.30 Uhr
- 19.03. KAB Vortrag im GH Heilmeier um 19 Uhr. Vortrag: „Kräuter für Leib u. Seele“
- 19.03. JHV v. De Dregsteßln in der Sporthütte in Zeilarn um 19.30 Uhr
- 19.03. Jagdversammlung im GH zur Linde in Gumpersdorf um 19.30 Uhr
- 21.03. Fastenessen des Pfarrgemeinderats im Pfarrhof
- 21.03. KSRK – JHV nach der Kirche im GH Obertürken
- 21.03. MSC JHV im GH Miedl um 19.30 Uhr
- 26.03. JHV d. Wanderfreunde Schlagmann im GH Heilmeier um 19.00 Uhr
- 26.03. FW Obertürken Frühjahrsversammlung im GH Obertürken um 19.00 Uhr
- 27.03. JHV v. De rodn Weps FCB Fan Club im GH Obertürken um 19.30 Uhr
- 28.03. Osterbasar d. Frauenbundes am Dorfplatz in Zeilarn

## **Monat April 2010**

- 01.04. JHV d. Sparte Tennis um 19.30 Uhr im Sportheim in Gumpersdorf
- 01.04. Schafkopfreunden im GH Heilmeier
- 02.04. Steckerlfisch-Essen d. Abt. Stocksützen im Sportheim in Gumpersdorf ab 10 Uhr
- 03.04. Wattturnier im GH Obertürken
- 04.04. Osteressen im GH Heilmeier
- 04.04. Ostereier-Aktion d. KAB vor der Pfarrkirche
- 09.04. Rock-Night d. SV Gumpersdorf in der Stockhalle ab 20 Uhr
- 09.04. Fahneeinholung d. FW Obertürken
- 10.04. Heimatabend d. Leonberger Trachtler im Bürgersaal in Markt ab 20 Uhr

**Der, der nichts weiß, aber weiß, dass er nichts weiß,  
ist besser als der, der nichts weiß,  
aber nicht weiß,  
dass er nichts weiß!**

### **Impressum:**

Themenauswahl und Verfassung der Texte durch den Redaktions-ausschuss der Gemeinde Zeilarn .  
Verantwortlich im Sinn des Presserechtes:  
1. Bürgermeister Ludwig Matzeder